

Informationen für Studierende zu Open-Book-Prüfungen an der HAW Hamburg

Was ist eine digital unterstützte Open-Book-Prüfung an der HAW Hamburg?

- Es ist eine Prüfungsform, die Sie nicht in der Hochschule, sondern von zu Hause aus durchführen, wie bei einer Hausarbeit. Die Aufgabenstellungen können im Aufbau und der Dauer auch einer Klausur ähneln.
- In der Regel werden Aufgaben gestellt, die keine Wissensabfragen beinhalten.
- Sie können erlaubte Hilfsmittel nutzen und sind verpflichtet die Aufgaben ohne Hilfe einer anderen Person eigenständig zu bearbeiten. Hierzu geben Sie eine Eigenständigkeitserklärung ab.

Sie können nur an einer Prüfung teilnehmen, wenn Sie für die Prüfung zugelassen sind. Nehmen Sie ohne Zulassung teil, wird die Prüfung nicht bewertet.

Unter welchen Bedingungen werden Open-Book-Prüfungen vorgenommen, die einer Klausur ähneln?

Die Prüfung wird zu einem bestimmten Zeitpunkt und in einem festgelegten Zeitumfang durchgeführt. In diesem Zeitfenster haben Sie die Gelegenheit, die Aufgabe(n) zu bearbeiten.

Die prüfende Person gibt Ihnen vor, wie die Bearbeitung zu erfolgen hat. Wenn Sie Ihre Aufgaben auf Papier lösen sollen: Bereiten Sie die Blätter vor und schreiben Sie auf jedes Blatt Ihre **Matrikelnummer** und die **Seitenzahl**. Zum Abschluss scannen Sie die Bearbeitung oder machen ein Foto, konvertieren in das von der prüfenden Person vorgegebene Format (bspw. PDF-Format) und laden es hoch.

Üben Sie diesen Vorgang vor der Prüfung, damit Sie sicher sind, dass es reibungslos klappt - am besten mit einer von den Lehrenden zur Verfügung gestellten Übungsprüfung.

- ein Smartphone oder ein Tablet zu nutzen, mit dem Sie die auf Papier gebrachte Aufgabenbearbeitung abfotografieren. Das Foto muss gut lesbar sein und braucht nicht hochauflösend zu sein. Große Dateien brauchen beim Hochladen länger.

Vorausgesetzt wird, dass Sie auf EMIL oder auf die HAWcloud Zugriff haben und registriert sind. Wenn die prüfende Person einen EMIL Kursraum für die Prüfung angelegt und die Studierenden eingeschrieben hat, dann kontrollieren Sie rechtzeitig, ob Sie Zugang zum Kurs haben. Ist dies nicht der Fall, obwohl Sie zur Prüfung zugelassen sind, dann nehmen Sie umgehend Kontakt zur prüfenden Person auf!

Rechtzeitig vor der Prüfung sollten Sie einen technischen Funktionstest machen (Software, Zugänge, technische Funktionen, Sicherstellung der Gültigkeit der eigenen Passwörter etc.). Bei technischen Problemen wenden Sie sich umgehend an die Ansprechperson, die Ihnen von der prüfenden Person mitgeteilt wurde bzw. an die prüfende Person.

Umgang mit Störungen während der Prüfung

Richten Sie sich eine gute Prüfungsumgebung ein. Hierzu zählt beispielsweise, dass Sie

- einen aktuellen Browser nutzen. Für das Prüfen der Version können Sie die Adresse www.whatismybrowser.com aufrufen. Probleme in Darstellung und Funktionalität kann es bei den Browsern Internet Explorer 10 und Safari 7 sowie deren ältere Versionen geben.
- den PC/Laptop rechtzeitig starten (Viren-Scan, Update-Routinen) und für den Prüfungszeitraum automatische Updates (bspw. Windows-Update) deaktivieren.
- die Stromversorgung nicht vergessen!
- nicht von Mitbewohner*innen gestört werden („bitte nicht stören“ Schild anbringen)
- Mitbewohner*innen darauf hinweisen, dass sie die Internet Bandbreite für Sie frei lassen und während der Prüfungszeit keine Filme streamen, Online Gaming betreiben etc.
- Ihren Schreibtisch aufgeräumt und alle Hilfsmittel, die Sie nutzen können, parat haben.

Kommt es zu technischen Störungen, beachten Sie unbedingt:

- Halten Sie die Kontaktdaten (z. B. Telefonnummer und E-Mail-Adresse) der prüfenden Person bereit.
- Bleiben Sie ruhig! Verändern Sie nicht Ihre Einstellungen, die Sie ja zuvor getestet haben, sondern:
 - o Nehmen Sie umgehend Kontakt zur prüfungsverantwortlichen Person auf.
 - o **Dokumentieren Sie die Störung** über einen Screenshot oder ein Handyfoto. **Wichtig** ist, dass das Datum und die Uhrzeit sichtbar sind.